

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	14 (1960)
Heft:	2: Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial buildings
Rubrik:	Hinweise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

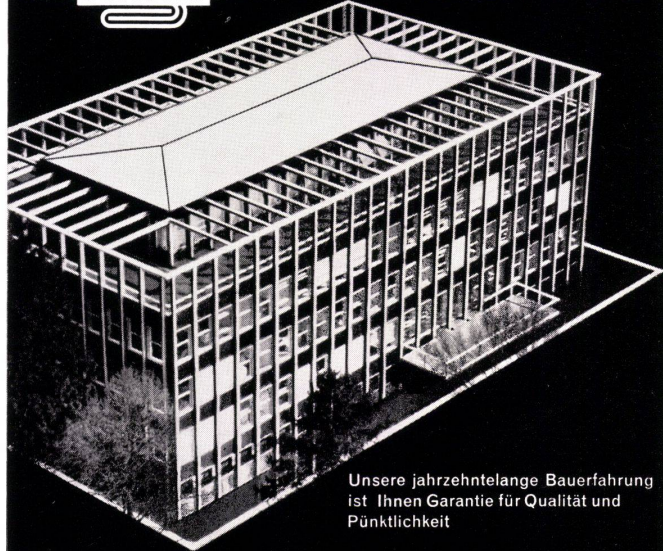
Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grosse Spenglerarbeiten

JAKOB **SCHERRER** SÖHNE

Allmendstrasse 7 Zürich 2



Unsere jahrzehntelange Bau erfahrung ist Ihnen Garantie für Qualität und Pünktlichkeit

Telefon 051 / 25 79 80

Hinweise

Umbau der Zürcher Fleischhalle

Nachdem sich die vorberatende Kommission des Zürcher Gemeinderates aus städtebaulichen Gründen einstimmig gegen den Abbruch der ehemaligen, heute leerstehenden Fleischhalle aussprach, hat sich noch im alten Jahre auch der Zürcher Gemeinderat, nach sehr interessanter Diskussion, mit großer Mehrheit diesem Antrage angeschlossen.

Im Auftrage des Stadtrates wird nun durch die Architekten ein definitives Projekt mit Kostenvoranschlag ausgearbeitet, wonach die Halle unter Erhaltung des klassizistischen Baukörpers in eine «Limmat-Galerie» mit Restaurant, Café, kleinen Läden und Fußgängerpassage umgebaut werden soll. Gleichzeitig wird durch das städtische Tiefbauamt zur Sanierung des Verkehrs ein Projekt für den ganzen oberen Limmatquai ausgearbeitet, wobei nun darauf verzichtet werden soll, diese durch das Herz der Stadt führende Straße zu einer Durchgangssader auszubauen.

Wettbewerbe

Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Seeufergestaltung der Gemeinden Biel, Nidau, Ipsach

Ideenwettbewerb unter allen Schweizer Architekten, Ingenieuren und Landschaftsgestaltern. Fachleute im Preisgericht: Prof. A. H. Steiner, Zürich, Gartenarchitekt Dr. J. Schweizer, Basel, die Architekten T. Vadi, Basel, J. Schader, Zürich, und R. Kuster, Stadtplaner, Biel. Ersatzmänner sind A. Doebeli, Stadtbaumeister, Biel, und A. Heer, Stadttingenieur, Biel. Zur Prämierung von fünf oder sechs Entwürfen stehen Fr. 30 000.- und zu Ankäufen Fr. 5000.- zur Verfügung. Abzuliefern sind Übersichtsplan 1:2000, vier Pläne 1:1000 mit detailliertem Projekt, charakteristische Uferprofile mit Angaben der alten und evtl. neuen Terrainlinien 1:200, schematische Darstellung der Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:500, zwei bis drei Vogelschaubilder oder Perspektiven vom Land und See her, Erläuterungsbericht. Eingabetermin 2. August 1960. Die Unterlagen können bei der Städt. Baudirektion, Zentralplatz 49, Biel, gegen Hinterlegung von Fr. 50.- bezogen werden.

Berichtigung

Der Telefonapparat, der in Heft 11/59 auf Seite 408 abgebildet ist, wird nicht von Svenska Slöjd Föreningen, sondern von der Telefonaktienbolag N. M. Ericsson in Stockholm hergestellt.

Neubau des Stadttheaters Zürich

Der Stadtrat Zürich schreibt einen öffentlichen Wettbewerb aus zur Erlangung von Vorschlägen für den Bau eines neuen Stadttheaters (Projektwettbewerb) und die städtebauliche Gestaltung des Sechseckplatzes (Ideenwettbewerb). Teilnahmeberechtigt sind alle schweizerischen Architekten sowie Architekten, die seit 1. Januar 1955 in der Schweiz niedergelassen sind. Für Mitarbeiter gelten die gleichen Bedingungen, dagegen brauchen allfällige mitwirkende Bühnenfachleute nicht schweizerischer Nationalität oder in der Schweiz niedergelassen zu sein. Das Preisgericht ist wie folgt zusammengesetzt: Stadtpräsident Dr. E. Landolt, Zürich, Präsident, Stadtrat Dr. S. Widmer, Zürich, Vorstand des Bauamtes II, Stadtrat A. Maurer, Zürich, Vorstand des Finanzamtes, Prof. Rud. Hartmann, Staatsintendant, Bayrische Staatsoper, München, die Architekten Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich, Prof. Dr. J. H. Van den Broek, Rotterdam, K. Egender, Zürich, Prof. Dr. h. c. W. M. Moser, Zürich, W. Stücheli, Zürich. Ersatzleute: Dr. M. Hürlimann, Präsident der Theater AG., Zollikon, Architekt A. Camenzind, Lugano. Mit beratender Stimme: Prof. Dr. W. Hardmeier, Präsident der Tonhalle-Gesellschaft, Zürich,

Liste der Fotografen

J. Biaugetaud, Paris
Breda, Milano
Finsler, Zürich
Fortunati, Milano
Fotodienst, SBB
Foto-Kabus, Konstanz
Fotostile, Milano
Hedrich-Blessing, Chicago
E. A. Heiniger, Zürich
Knoll Ass. Inc.
Mari, Milano
Martinotti, Milano
Pressdienst, Deutsche Bundesbahnen
M. Rand, Los Angeles
Rooks Foto, Michigan
Roovers, Rotterdam
H. Schmölz, Köln
J. Shulman, Los Angeles
W. Sievers, Melbourne
Sig. Neuhausen
E. Stoller, New York
C. Westwood, Weybridge
Williams & Meyer Co., Chicago
M. Wolgensinger, Zürich

Satz und Druck Huber & Co. AG, Frauenfeld

FOUR ROSES
BOURBON
KENTUCKY STRAIGHT WHISKEY
PRODUCED BY FOUR ROSES DISTILLERY
LOUISVILLE, KENTUCKY - FOR EXPORT

CANADIAN TEN
Canadian Whisky
CHOICE WHISKY
BLENDED FROM THE FINEST
WHISKIES OF THE
CANADIAN DISTILLERS
MONTREAL, QUEBEC - CANADA

Asbach Uralt
GUT KOHLENI
Der Alte Ostfriesische
50% VOL
150 Jahre
in Ostfriesland

HENKELL TROCKEN DRY
HENKELL & CO. WIESBADEN-BIEBRICH
SEKT

Empfohlen durch
RUDOLF ZEHNDER
Importeur großer Marken
ZÜRICH-TALACKER 41